

FUGENMATERIAL

So vielfältig die Auswahl an Pflastersteinen und Platten, so vielfältig ist auch die Auswahl an Fugenmaterialien. Es ist zwar nur ein kleiner notwendiger Abstand der zwischen zwei benachbarten Steinen mit Fugenmaterial verfüllt ist, doch dessen Ausbildung ist für eine dauerhafte Flächenbefestigung entscheidend. Schon die Straßen des Römischen Reichs bestanden aus Steinen und ausgefüllten Fugen. Die Fuge übernimmt damals wie heute folgende wichtige Aufgaben:

- Sie überträgt Schub- und Scherkräfte aus Verkehrsbeanspruchungen von Stein zu Stein und sichert dabei deren Lage.
- Sie verformt sich schadenfrei. Verformungen entstehen z. B. wenn im Winter das Wasser im Untergrund zu Eis gefriert, dabei an Volumen zunimmt und sich der Belag hebt.
- Sie gleicht fertigungsbedingte Masstoleranzen der Steine aus.
- Sie widersteht Witterungseinflüssen wie Starkregen und kann dabei gleichzeitig auch die Funktion der Wasserversickerung übernehmen.

Diese unvollständige Auflistung macht deutlich, dass die Fuge eine wichtige Rolle spielt und deshalb situativ das passende Fugenmaterial bestimmt werden muss. Je nach Art der Bauweise (gebunden oder ungebunden) können lose Fugensande, gebundene Fugensand oder feste Fugenmaterialien eingesetzt werden. Gerne beraten wir Sie und bieten und dann auch das passende Fugenmaterial an.

